

Ressort: Auto/Motor

VW-Betriebsratschef fordert Konsequenzen im Abgas-Skandal

Wolfsburg, 21.09.2015, 13:04 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des VW-Betriebsrats, Bernd Osterloh, hat Konsequenzen aus dem Skandal um manipulierte Emissionswerte von Diesel-Fahrzeugen des Konzerns gefordert. "Wir als Arbeitnehmervertreter nehmen die Vorwürfe sehr ernst und sind geschockt", sagte Osterloh dem "Stern".

"Das muss jetzt mit aller Konsequenz und Offenheit aufgeklärt werden. Und wir müssen Konsequenzen daraus ziehen." US-Behörden hatten zuvor mitgeteilt, dass bei Abgastests an Fahrzeugen mit Dieselmotoren des VW-Konzerns Manipulationen festgestellt worden seien und damit gegen US-Umweltgesetze verstoßen wurde. VW-Chef Martin Winterkorn versprach Aufklärung: "Ich persönlich bedauere zutiefst, dass wir das Vertrauen unserer Kunden und der Öffentlichkeit enttäuscht haben. Wir arbeiten mit den zuständigen Behörden offen und umfassend zusammen, um den Sachverhalt schnell und transparent vollumfänglich zu klären", teilte Winterkorn mit.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-60609/vw-betriebsratschef-fordert-konsequenzen-im-abgas-skandal.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619